

Pressemitteilung

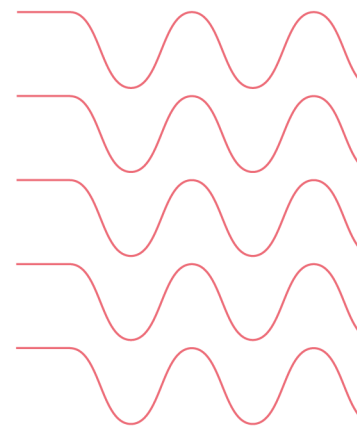
## waldeslust

# Debüt-CD des Bundesjugendchores

Bonn, 30.04.2024 – Mit seiner ersten CD spürt der Bundesjugendchor unter der Leitung von Anne Kohler der Beziehung des Menschen zum Mythos Wald nach. Zu hören sind eigens für das Ensemble komponierte Werke, z.B. die „Ode an das Sägemehl“ von Jan Kopp und der Zyklus „waldeslust“ der jungen Komponistin Elisabeth Fußeder. Die drei hochromantisch verträumten Chöre opus 39 von Max Reger stehen den grazilen Trois Chansons von Maurice Ravel gegenüber. Weiterhin erklingen Kompositionen für gemischten Chor a cappella unter anderem von Murray Schafer, Felix Mendelssohn Bartholdy und Robert Schumann. Klangschön und intonationssicher interpretiert der Bundesjugendchor die gegensätzlichen Kompositionen, die den Wald nicht nur als idyllischen Ort der Stille und Sehnsucht, sondern auch als Bühne für geheimnisvolle und gefährliche Begegnungen beschreiben. Mit dem Bundesjugendchor wurde 2021 ein Auswahlensemble für junge Sängerinnen und Sänger im Alter von 18 bis 26 Jahren in der Trägerschaft des Deutschen Musikrates gegründet.

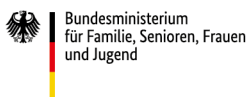
Prof. Anne Kohler, Künstlerische Leiterin des Bundesjugendchores: „Es ist mir ein Anliegen, den Wald und die Beziehung des Menschen zum Mythos Wald musikalisch auf sehr unterschiedliche Arten zu beschreiben. Der Chor musste stilistisch und klanglich extrem flexibel agieren. Ich hoffe, dass man der Musik die Freude anhört, die wir beim Singen hatten.“

Dr. Caroline Wiese, Projektleiterin des Bundesjugendchores: „Ich freue mich sehr darüber, dass die erste CD des Bundesjugendchores in Kooperation mit dem SWR entstanden und im Carus-Verlag erschienen ist. Für die jungen Sänger:innen war es eine ungemein bereichernde Erfahrung, unter solch idealen und professionellen Bedingungen aufzunehmen. ‚waldeslust‘ ist im wahrsten Sinne ein musikalischer Streifzug durchs Unterholz: Vielseitig in der Auswahl der Werke, beweglich in den Stimmen und nicht zuletzt durch zwei Auftragskompositionen am Puls der Zeit.“



Deutscher Musikrat gGmbH  
Bundesjugendchor  
Projektleitung: Dr. Caroline Wiese  
Weberstraße 59 | 53113 Bonn  
Tel: +49 (0)228 2091-109  
bundesjugendchor@musikrat.de  
Amtsgericht Bonn, HRB 12672  
Steuernummer: 205/5783/1383  
Geschäftsführer: Stefan Piendl  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Prof. Martin Maria Krüger  
Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE 26370501980007525207  
BIC: COLSDE33  
[www.musikrat.de](http://www.musikrat.de)  
[www.bundesjugendchor.de](http://www.bundesjugendchor.de)

Hauptförderer:



Förderer:



Spender:

Mercedes-Benz



Waldeslust.  
Musikalischer Streifzug durchs Unterholz.  
Kompositionen für Chor a cappella

Compact Disc Carus 83.539/00, EAN  
4009350835399

19,90 Euro

[Weitere Informationen und Hörbeispiele](#)

## Weitere Informationen:

### Bundesjugendchor

Der [Bundesjugendchor](#) ist ein Auswahlensemble des Deutschen Musikrates zur Förderung des sängerischen Spitzennachwuchses. Rund 50 exzellente junge Chorsänger:innen im Alter von 18 bis 26 Jahren erarbeiten jährlich mehrere komplexe, stilistisch vielfältige und thematisch innovative Programme, die bundesweit und international in Konzerten präsentiert werden. Für die kontinuierliche gesangspädagogische Arbeit an einem homogenen, charakteristischen Klang des Bundesjugendchores ist Anne Kohler als künstlerische Leiterin verantwortlich. Weitere musikalische Impulse erhält der Bundesjugendchor durch Gastdirigent:innen und Kooperationen mit anderen professionellen Ensembles. Der Bundesjugendchor wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.

### Deutscher Musikrat

Der [Deutsche Musikrat](#) (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland. 1953 gegründet hat er sich zum weltweit größten nationalen Dachverband der Musikkultur entwickelt. Er repräsentiert über 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens einschließlich der 16 Landesmusikräte.

Die vielschichtigen Wirkungsfelder des Deutschen Musikrates gründen sich auf zwei Säulen. Beide Säulen – Dachverband (e.V.) und Projektgesellschaft (gGmbH) – bilden in ihrer Gesamtheit den Deutschen Musikrat.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die vierzehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb, German Conducting Award; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches

Musikinformationszentrum (miz). Darüber hinaus realisiert sie temporäre Förderprogramme wie NEUSTART KULTUR und Landmusik.

Der Deutsche Musikrat handelt auf Basis der UNESCO Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen, der UN-Kinderrechtskonvention und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

**Kontakt:**

Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH

**Dr. Caroline Wiese, Projektleitung Bundesjugendchor**

Tel: 0228 - 2091 108, [wiese@musikrat.de](mailto:wiese@musikrat.de)

**Sabine Siemon, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Tel.: 0228 - 2091 163, [siemon@musikrat.de](mailto:siemon@musikrat.de)